

soll geben, uff Khünfftig Martini [=11. November] diss Jars ...

[500] guldin, An Brieffen Ewiger Zinssen, Unnd ... [200] gulden Jnn einem Brieff ist ablösig, all Jm Lucerner Gericht unnd gebiet,

Dannethin an geldt ... [350] guldin, Was aber für Zinssen by den Brieffen sindt die Jch Jme Übergeben, die sollen auch an barem geldt abgerechnet werden,

Hiemit soll Er Mir von der Oberkheit [Schultheiss und Rat von Luzern] Ein Übergab Zuostellen, darinn mir Als wegen Geörg Wolffen seeligen Erben alles übergeben, gefallens und ungefallens, haab unnd guet, Es sye Lybding oder sunst anders, Zu sambt der ... [50] gulden Zinss, so khünfftig Martini fallend, Also das ermelte Erben, khein Vernere Ansprach, hieran nit mehr suechen noch haben sollend, So ver auch etwas wenig oder Vil An der Verzeichnussen abgieng, Unnd hinder dem Vogt nit so vil möchte gefunden werden, So soll für yedes hundert, ... [65] gulden abgezogen werden,

Es soll auch mir ein verschrybung geben werden, Das wehr über khurz oder lang Geörg Wolffen Son oder syne Khinder [von Neuenkirch?] Khommen, Unnd solches widerumb fordern das alssdann Jch unnd mine Erben, des unersuecht blyben, sondern hinder unnd by der Oberkheit der Statt Lucern, Zesuechen und versicheret sye.

Hieby unnd mit warend, die ... Herren Junchherr Christoffel **Feer**, Hauptman Caspar Haass [=Haas], Hauptman Emanuel Pfiffer [=Pfyffer] alle des Raths [von Luzern], Und Fridli Uorich [=Ulrich], des grossen Raths [von Luzern]. ...".

Es folgen die Originalunterschriften von Kaspar Haas und Christoph Feer.

1) s. Zurlaubiana AH 121/111

2) s. ebenda AH 84/23A

Original - AH 124, 159-160 - Blatt 159^v und 160 leer

123

1635 November 9.

PRIVILEG, AUSGESTELLT VON DEN IV MITREG. KATH. ORTEN: LU, UR, SZ UND UW ZUGUNSTEN DER STADT ZUG, IN DEN ÄMTERN MURI UND MEIENBERG GETREIDE AUFKAUFEN ZU DÜRFEN

s. Zurlaubiana AH 79/138

Kopie von anderer Hand als AH 79/138; wohl aus dem Besitz des Zuger Stadt- und Amtrats Beat II. Zurlauben - AH 126, 161-162